

Sursum Corda

Category: 1990-, Public Art
6. März 2016



Sursum Corda aus Chromnickelstahl.

2007 schenkte Lilo Zempelin der Kirchlichen Hochschule Wuppertal/Bethel auf der Hardt die Skulptur Sursum Corda von Gertrude Reum aus dem Odenwald. Am 23. Oktober des Jahres fand die feierliche Einweihung statt, zwei Monate nach der Aufstellung. Stifterin und Künstlerin besahen sich im Entstehungsprozess das Gelände und wählten den Standort aus. Der Name der Skulptur „sursum corda“ entstammt aus der

Abendmahlskategorie und bedeutet „Die Herzen in die Höhe“. Der Rektor der Kirchlichen Hochschule, Prof. Dr. Hellmut Zschoch, bemerkte zu Einweihung, dass „[d]er Name des Kunstwerks aber nicht in erster Linie an diesen sakramentalen Kontext [erinnert], sondern daran, daß die Theologie, die auf diesem Gelände zu Hause ist, daß der Glaube, dem sie dient, als Bewegung der Herzen, also des ganzen Menschen, zu verstehen sind.“¹

[Position des Kunstwerks auf der Karte](#)

Fußnoten: